

Protokoll

Mitgliederversammlung Verein der Freunde der Benediktinerabtei Maria Laach e.V.
am 4. Juni 2011, 15.30 Uhr, im Info-Zentrum Maria Laach

Anwesend waren:

Abt Benedikt Müntnich
Subprior Norbert Frings

vom Vorstand:

Gernot Mittler
Dr. Ottmar Martini
Peter Schaaf
Burkhard Hau
Johannes Bell
Prof. Dr.-Ing. Peter Frings
Hans-Josef Koggel

von den Mitgliedern:

siehe Anwesenheitsliste

Tagesordnung:

1. Begrüßung

In seinem Grußwort lobt Abt Benedikt die Aktivitäten des Freundeskreises, der seit sieben Jahren mit unverminderter Hingabe das Kloster bei seinen vielfältigen Aufgaben unterstützt. „Seit sich der Freundeskreis gegründet hat, ist hier ungeheuer viel passiert“ so der Abt. Dadurch sei es möglich, das Kloster als Ort zu erhalten, wo Menschen Gott suchen. Er dankt ausdrücklich der Führungsmannschaft, die mit großer Leidenschaft den Verein lenkt.

Von den zahlreichen Besuchern der Mitgliederversammlung begrüßt er besonders die Bundestagsabgeordnete Andrea Nahles sowie die neuen Kuratoriumsmitglieder Graf und Gräfin zu Eltz.

Als besonderen Gast heißt Abt Benedikt Herrn **Bischof Dr. Stefan Ackermann** willkommen, der im Anschluss an die Mitgliederversammlung einen Vortrag halten wird.

Anschließend begrüßt der Vorsitzende Gernot Mittler die Anwesenden und eröffnet förmlich die Mitgliederversammlung, zu der mit Schreiben vom 11. Mai 2011 eingeladen worden war. Anträge zur Tagesordnung werden nicht gestellt.

2. Berichte

a) des Vorsitzenden

„Im verflixten siebten Jahr befindet sich der Verein in ruhigem Wasser. Nach der Fertigstellung des Großprojektes Paradies konnten wir im letzten Jahr ein wenig durchatmen“, so der Vorsitzende. Der Bootssteg konnte nach Aufhebung der Sperrzone wieder zurückverlegt werden. Weiterhin verstummten die Gerüchte über eine Belastung des Seewassers allmählich. Die neue Umweltministerin, Frau Ulrike Höfken, habe erst kürzlich auf die gute Wasserqualität der rheinland-pfälzischen Badeseen, also auch des Laacher Sees, hingewiesen.

Die Mitgliederzahl sei seit der Mitgliederversammlung im Vorjahr (10.7.2010) von 1.398 auf 1.441 Ende 2010 gestiegen und betrage aktuell 1.489. Man sei sicher, alsbald die

1.500er Marke zu erreichen. Mittlerweile könne man 28 lebenslange Mitgliedschaften verzeichnen.

Seit der Gründung im Jahre 2004 konnte der Verein ohne staatliche Hilfen insgesamt die stolze Summe von 1,9 Mio. € an Einnahmen erzielen und dem Kloster zur Verfügung stellen.

Im Kuratorium des Vereins hat es einige Änderungen gegeben. Unter anderem wechselte der Vorsitz von Herrn Markus Schächter (Intendant des ZDF) auf Herrn Dr. Peter Frey (Chefredakteur des ZDF).

b) des Schatzmeisters

Schatzmeister Peter Schaaf gibt den Bericht über die Kassenlage des Vereins. Er ist diesem Protokoll als Anlage beigelegt.

c) der Kassenprüfer

Herr Wirtschaftsprüfer und Steuerberater Rainer Dach berichtet über die Kassenprüfung, die er zusammen mit Herrn Steuerberater Fischer am 25. Mai 2011 vorgenommen hat. Er bestätigt die Ordnungsmäßigkeit der Kassenführung und lobte die exakten und exzellenten Aufzeichnungen sowie die Vollständigkeit der Unterlagen.

Herr Dach stellt den Antrag auf Entlastung des Schatzmeisters und des gesamten Vorstandes.

3. Aussprache

Ohne Wortmeldungen an dieser Stelle.

4. Entlastung des Vorstandes

Die von den Kassenprüfern beantragte Entlastung wird einstimmig erteilt.

5. Investitionen im Kloster 2011/2012

Vorsitzender Mittler berichtet, dass der Gastflügel und die Bibliothek unverzichtbare Bestandteile des Klosters seien. Das Kloster habe seit je her Gäste beherbergt, wie es ihm nach der Benediktregel auch aufgetragen sei.

Er schildert anschaulich, dass sich die 27 Einzel- und 5 Doppelzimmer des Gastflügels in einem desolaten Zustand befunden hätten (lediglich 2 mit Nasszellen, Rest mit Waschbecken, Dusche und WC jeweils am Ende des Flurs, Flure und Fußböden aus den 30er Jahren, hellhörig, Speisesaal für Gäste viel zu eng, keine Gruppenräume, kein barrierefreier Zugang usw.).

Der finanzielle Aufwand für die grundlegende Renovierung des Gastflügels sei mit 2,5 Mio. € kalkuliert. Die Arbeiten haben im März d.J. begonnen und sollen bis Ende Oktober abgeschlossen sein. Z.Zt. befände sich die Maßnahme hinsichtlich der Kosten und der Zeit im vorgesehenen Rahmen.

Im nächsten Jahr stehe die überfällige Verlagerung der Bibliothek in den Jesuitenkuhstall und der Rückbau der alten Bibliothek an (z.B. Entfernung der störenden Stahlregale und Neonbeleuchtung). Die bisherige Bibliothek sei für 60.000 Bände konzipiert. Die heutige Sammlung umfasse 250.000 Bände. Der 1863 bis 1873 von den Jesuiten gebaute Kuhstall sei sehr marode und müsse vor der Herrichtung als neue Bibliothek völlig entkernt werden. Für die Gesamtmaßnahme fallen Kosten in Höhe von voraussichtlich 3 Mio. an.

Die Hauptlast zur Finanzierung der beiden Vorhaben werde von der Abtei geschultert. Allerdings sollen auch Zuschüsse Dritter eingeworben werden. Hinsichtlich der Finanzierung unterbreitet der Vorstand der Mitgliederversammlung einen **Beschlussvorschlag**, der dieser Niederschrift als Anlage beigefügt ist und der von der Mitgliederversammlung durch einstimmiges Votum angenommen wird.

6. Änderung der Beitragsfestsetzung bei lebenslanger Mitgliedschaft für Rentner / Pensionäre

Der stellvertretende Vorsitzende, Dr. Ottmar Martini, erläutert den in der Einladung dargelegten Sachverhalt.

Die Mitgliederversammlung beschließt einstimmig, dass Rentner/innen und Pensionäre/innen die lebenslange Mitgliedschaft im Verein der Freunde der Benediktinerabtei Maria Laach e. V. gegen Zahlung eines einmaligen Beitrages von 500,00 € erwerben können. Bei Ehepaaren beträgt der Einmalbeitrag 750,00 €, falls beide Eheleute zum Zeitpunkt der Antragstellung Rentner und / oder Pensionäre sind.

7. Verschiedenes

Es wird auf die Laacher Festwoche und hier insbesondere auf die beiden Konzerte von Capella Lacensis unter der Leitung von Bruder Philipp am 14. und 21. August hingewiesen. Einzelheiten ergeben sich aus den ausgelegten Flyern. Die Vereinsmitglieder erhalten einen vergünstigten Eintritt.

Ein weiterer Hinweis erfolgt auf die ebenfalls ausliegende vierteljährlich erscheinende Klosterzeitung, die auch im Internet veröffentlicht wird.

Vorsitzender Mittler schließt die Versammlung mit einem Dank an alle Mitglieder.

Im Anschluss hält **Bischof Dr. Stephan Ackermann** einen Vortrag zum Thema "Ressource Vertrauen".

Abt Benedikt bedankt sich bei dem Vereins- und Kuratoriumsmitglied Bischof Dr. Ackermann für die interessanten Ausführungen mit einem Bild von Bruder Joseph. Er lädt alle Mitglieder zur Vesper und einem anschließenden Abendimbiss auf der Klosterwiese ein.

Gernot Mittler
Vorsitzender

Johannes Bell
Geschäftsführer